

Projekt Traglufthalle

Informationen vom Vorstand des Tennisclubs Oberrieden

im November 2017

Zusammenfassung des Projekts für eine Traglufthalle auf Platz 1 & 2 im TCO - Update November 2017.

Sehr geehrte TCOlerin, sehr geehrter TCOler

Viele Mitglieder des Tennisclubs Oberrieden haben im Winter kaum die Möglichkeit, Tennis zu spielen. Entweder sind die Preise der umliegenden Hallen zu hoch oder es gibt keine verfügbaren Plätze zu den gewünschten Zeiten. Gerne würde der Vorstand nun allen Mitgliedern die Möglichkeit bieten, auch im Winter Tennis zu günstigen Preisen und im Dorf zu spielen.



Ausgangslage

Nebst unseren Aktivmitgliedern können auch die meisten unserer 130 Juniorinnen und Junioren nur im Sommer trainieren, weil das Wintertraining zu weit weg und/oder zu teuer ist. Dies macht es schwierig, rasche Fortschritte zu erzielen. Mit einer Traglufthalle in Oberrieden könnten Kinder und Jugendlichen neu das ganze Jahr lang spielen und so den Trainingserfolg optimieren. Der Clubtrainer bekundet ebenfalls Interesse an Hallenplätzen, weil in den letzten Jahren im Winter extremer Platzmangel in den umliegenden Hallen herrscht.

Das Vorhaben

Aus diesen und weiteren Gründen sind wir überzeugt, dass es für die Entwicklung unseres Clubs von grossem Vorteil wäre, wenn wir für die Wintersaison eine Traglufthalle über den Plätzen 1 und 2 hätten. Mit einer Traglufthalle bestünde für alle Clubmitglieder die Möglichkeit von Mitte Oktober bis Mitte April im Winter in Oberrieden zu trainieren. Danach wird dem «Ballon die Luft rausgelassen», und bis im Oktober findet der normale Spielbetrieb im Freien statt.

Geplant ist die erstmalige Errichtung der Halle im Herbst 2018. Zusammen mit dem traditionellen Abräumen könnte die Halle im Oktober aufgestellt und in Betrieb genommen werden.

Die Vorteile

Die Vorteile einer eigenen Traglufthalle sind vielfältig. So könnte jedes TCO Mitglied, egal ob Viel- oder Gelegenheitsspieler, das ganze Jahr im Dorf Tennis spielen. Die vorgesehenen Preise für Einzel- und Fixstunden wären markant tiefer (20-50%) als bei anderen Tennishallen. Der Ganzjahresbetrieb würde zudem das ganze TCO-Clubleben stärken und die Attraktivität für Neumitglieder steigern. Nicht zuletzt hätten die Interclub-Spieler die Möglichkeit, sich über den ganzen Winter auf unseren Plätzen und auf Sand auf den IC vorzubereiten.

Finanzierung

Die Finanzierung der Halle soll durch verzinste Darlehen von Clubmitgliedern sichergestellt werden. Mit einer vorsichtig geschätzten Auslastung von knapp der Hälfte der verfügbaren Stunden könnte die Traglufthalle in weniger als zehn Jahren abgeschrieben und die Darlehen zurückbezahlt werden. Ca. die Hälfte dieser benötigten Stunden würden alleine schon durch die Tennisschule ausgelastet. Da die Halle voraussichtlich zwanzig Jahre betrieben werden kann, könnte man nach der Abzahlung die verbleibenden zehn Jahre dazu verwenden, Rückstellungen für den Erwerb einer neuen Halle zu bilden. Durch die vom Vorstand vorgeschlagene Darlehensfinanzierung wird die laufende Rechnung des Clubs nicht belastet.

Die Gesamtkosten für das Projekt sind gemäss heutigem Stand ca. CHF 580'000.-. Davon werden 20% vom Schweizer Sporttoto übernommen, sodass die Totalkosten für den Club ca. CHF 465'000.- betragen. Budgetiert – bei zehnjähriger Abschreibung – ist ein ausgeglichenes Ergebnis mit jährlich durchschnittlich ca. CHF 95'000.- Ausgaben und CHF 96'000.- Einnahmen. Über die Jahre erwarten wir einen ansteigenden Gewinn. Dies aufgrund einer langsam ansteigenden Auslastung der Halle sowie abnehmender Kosten z.B. dank selbständigem Auf- und Abbau der Halle und sinkenden Fremdkapitalkosten.

Wie geht es weiter?

An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung am 26. Oktober 2017 wurde das Projektteam beauftragt, die nötige Baueingabe zu machen. Anfangs Januar werden Eure Rückmeldungen bezüglich Platzbedürfnissen und Darlehen ausgewertet. Das Projektteam wird weitere technische und organisatorische Details klären und sich u.a. für einen Produzenten der Traglufthalle entscheiden. All dies ermöglicht eine weitere Konkretisierung des Budgets. An der ordentlichen Mitgliederversammlung am 18. Januar 2018 wird das Projekt diskutiert und über die definitive Realisierung entschieden.

Umfrage!

In der Beilage findet Ihr zwei Formulare mit denen Ihr einerseits Euer Interesse an konkreten Spielmöglichkeiten (Fixplätze und Einzelstunden) sowie andererseits Eure Bereitschaft ein Darlehen zu gewähren angeben könnt. Die Darlehen werden mit 2% verzinst und sollen mit einer Ziellauffrist von zehn Jahren schnellstmöglich zurückbezahlt werden. Die verbindlichen Darlehensverträge werden nach einer allfälligen Zustimmung für das Projekt nach der Mitgliederversammlung ausgestellt und unterzeichnet.

Bitte retourniert das Formular «Spielbedürfnis» in jedem Fall – auch bei keinem Interesse – sowie das Formular «Darlehen», falls Ihr bereit seid, das Projekt auch finanziell zu unterstützen an info@tcooberrieden.ch oder per Post. Nur mit einer vollständigen Umfrageteilnahme können wir die Interessenslage unserer Mitglieder richtig einschätzen und somit eine gute Entscheidungsgrundlage für die GV im Januar schaffen.

Der Vorstand und das Projektteam stehen hinter dem Projekt. Wir hoffen mit der Traglufthalle ein neues, zukunftsträchtiges Kapitel in der Geschichte des TCO aufzuschlagen und sind davon überzeugt, dass der Club und die Mitglieder in vielfacher Weise von einer TCO-Traglufthalle profitieren würden. Auch wenn wie bei allen Projekten ein Restrisiko besteht, erscheint uns dieses tragbar und klein. Aus der heutigen Sicht gehen wir davon aus, dass der konservative Businessplan übertroffen und die Halle auch finanziell mit Gewinn betrieben werden kann. Dies zeigen nicht zuletzt vergleichbare Projekte von Traglufthallen im Kanton Zürich, welche meistens sehr erfolgreich betrieben werden. Schlussendlich ist es aber ein Projekt für Euch, die Clubmitglieder, und nur wenn Ihr die Halle nutzen werdet, macht das Projekt auch Sinn! Wir sind entsprechend gespannt auf Eure Rückmeldungen bezüglich Platzbedürfnis und Darlehen und freuen uns auf die Mitgliederversammlung im kommenden Januar.

Die Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung wird im Dezember versandt. Wir hoffen auf eine breite Unterstützung von Eurer Seite und danken im Voraus für eine fristgerechte Einreichung der Umfrage.

Euer Vorstand und das Projektteam